

Budapester kön. Gesellschaft der Ärzte. Gynäkologische Sektion.

Sitzung am 12. Dezember 1929.

E. Zatkalik: *Seltener Fall von Inversio uteri.*

J. Böhm: *Aortenruptur im Wochenbett.* Bei der 31jährigen I. P., bei der eine Aorteninsuffizienz vorhanden ist, trat nach Spontangeburt am sechsten Tag des fieberfreien Wochenbettes plötzlicher Tod ein. Die Sektion ergab eine 7 cm lange quere Aortenruptur an der Aorta ascendens, unmittelbar über den Klappen. Die Ruptur beschränkte sich zuerst nur auf die Intima und Media, es entstand ein „Aneurysma dissecans“, das Blut floss aus einer kleinen Öffnung der Adventitia in das Perikardium (Hämatoperikardium) und es trat Herztamponade auf. In der Literatur ist bisher keine Aortenruptur im Wochenbett veröffentlicht worden, es ist das erste Fall.

Als Ursache der Ruptur nimmt der Vortragende 1. eine pathologische Steigerung des Blutdruckes, 2. eine Schwächung der Aortenwand an. Die erste Annahme findet die Erklärung in der Aorteninsuffizienz und Hypertrophie des linken Herzens, ferner in der Ektasie des Aortenursprungs, schliesslich in der abgelaufenen Geburt. Die Widerstandskraft der Gefässwand aber konnte durch die Erkrankung der Aorta (eventuell Lues), das Schwangerschaftstrauma und die Rückbildung im Wochenbett geschädigt werden.

K. Burger: *Medizinische Erfahrungen meiner Auslandsreise.*

M. Temesváry: *Geburtshilfliche und gynäkologische Beziehungen meiner amerikanischen Reise.*

II. Abteilung der wissenschaftlichen Stephan Tisza-Gesellschaft in Debrecen.

Sitzung am 4. März 1930.

B. Hankó legt die Studie von *P. Z. Örosi* über die *Ökologie und Physiologie des Eierlegens der Biene* vor. Der Verfasser knüpft einige Bemerkungen an die bekannten Tatsachen der Ökologie des Eierlegens der Bienenmutter und beschäftigt sich sodann eingehend mit dem Verhalten der eierlegenden Arbeitsbiene. Er schildert die Funktion des Stachels der unter dem Mikroskop beobachteten eierlegenden Weisel, und weist nach, dass der Immenstachel nicht nur ein dem Ovipositor anderer Hymenopteren homologes Organ, sondern auch hinsichtlich seiner Funktion ein Ovipositor ist.

F. Orsós: *Klimakterische Metrorrhagie mit miliaren Aneurysmen und Varizen der glandulär-hyperplastischen Korpusschleimhaut.* Die Aneurysmen sassen in den stark ein-